

Pressemitteilung

23.06.2016

Die BKK firmus informiert:

Impfschutz vor Reiseantritt auffrischen

Wer seinen Urlaub vollumfänglich genießen möchte, sollte sich vor Reiseantritt mit seinem Impfstatus beschäftigen und diesen unter Umständen auffrischen lassen. Neben den Standard-Impfungen, ausgesprochen durch die sog. „Ständige Impfkommission“ (STIKO) am Robert-Koch-Institut und den Impfungen für erhöht gefährdete Personengruppen (Schwangere, vorerkrankte Menschen u.a.) gibt es noch die Kategorie der Reiseimpfungen für bestimmte Länder. Zu den wichtigsten Impfungen für bevorstehende Urlaube gehören: Cholera, Gelbfieber, Hirnhautentzündung, Hepatitis A und B, Typhus und Kinderlähmung. Je nach Reiseziel kann das Vorhandensein bestimmter Impfungen Einreisevoraussetzung sein.

Empfehlung der STIKO ist der Basis-Schutz

Eine anstehende Reise ist eine gute Möglichkeit, seinen eigenen Impfstatus zu überprüfen. Zum gesetzlich festgelegten Impfschutz gehört u.a. der Schutz vor Wundstarrkrampf (Tetanus), Kinderlähmung (Poliomyelitis), Keuchhusten und einem speziellen Infekt der oberen Atemwege (Diphtherie). Auch ein Impfschutz vor Masern ist vorgeschrieben, solange man diese Krankheit selber noch nicht hatte. Für alle über 60-Jährigen kommt u.a. die jährliche Gripeschutz-Impfung hinzu. Welche weiteren Impfungen darüber hinaus benötigt werden, entscheidet vorrangig Ihr Reiseziel.

Auch bei Reisen innerhalb Deutschlands Impfschutz erweitern

Wanderurlauber sollten sich gegen die von Zecken übertragene Hirnhautentzündung impfen zu lassen – das gilt sowohl für Urlaube innerhalb als auch außerhalb von Deutschland. Sonnenanbeter, die es in Richtung Mittelmeer zieht, sollten sich einen Schutz gegen Gelbsucht (Hepatitis A) zulegen, während Reisenden in Richtung Ost- und Südosteuropa dringend ein Schutz gegen Tollwut empfohlen wird. Wer sich den seinem Reiseziel entsprechend idealen Impfschutz zulegen möchte, sollte sich rechtzeitig vor seinem Urlaub mit einem Reisemediziner über sein Urlaubsziel austauschen. Idealerweise sollte das sechs Wochen vor Reiseantritt geschehen, da einigen Krankheiten mit mehreren Impfungen vorgebeugt werden muss und es zum Teil mehrere Wochen dauern kann, bis der Impfschutz vollständig aufgebaut ist. Aber auch für Kurzentschlossene gilt: lieber last-minute impfen lassen, als gänzlich auf die wichtige Gesundheitsvorsorge zu verzichten!

Weitere Informationen zum Thema „Impfschutz“ sowie den aktuellen Impfkalender der STIKO finden Sie im Internet unter www.bkk-firmus.de/leistungen/lexikon/az/impfungen.

Wörter (ohne Überschrift): 305
Zeichen (mit Leerzeichen, ohne Überschrift): 2.445

Ansprechpartner für die Redaktion:

BKK firmus

Marketing

Dirk Kirchhoff

Knollstraße 16

49074 Osnabrück

Telefon 0541 33141-196

Fax 0541 33141-277

E-Mail: dirk.kirchhoff@bkk-firmus.de

www.bkk-firmus.de

